

**Zeitschrift:** Adelbodmer Heimatbrief  
**Herausgeber:** Stiftung Dorfarchiv Adelboden  
**Band:** 73 (2012)

**Artikel:** Adelboden Tourismus : was tut sich in Adelboden?  
**Autor:** Blum, Jürg  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1062668>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 04.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Adelboden Tourismus: Was tut sich in Adelboden?

Es geht immer etwas in Adelboden. Durch den plötzlichen Weggang von Roland Huber leite ich, Jürg Blum, jetzt die Geschicke von Adelboden Tourismus – als «Resort Manager». Das tönt zwar unglaublich wichtig, aber die Arbeit ist die gleiche geblieben. Wir haben uns aber entschlossen, wieder mit mehr Bodenhaftung aufzutreten, das heisst, die einheimische Kost wieder mehr zu schätzen und entsprechend zu verkaufen.

Die Bevölkerung hat sich ihre Absage an das Schwimmbad Gruebi noch einmal überlegt und an der Gemeindeversammlung dem Weiterbetrieb für weitere drei Jahre zugestimmt. Damit ist zwar der Anlage eine Galgenfrist gewährt worden, aber ich zweifle daran, dass diese Entscheidung nachhaltig sein wird. Nun, die Zukunft wird es weisen.

Auf der Tschentalp soll eine «Downhillbike-Strecke» eingerichtet werden. Damit kommen wir einer Trendsportart entgegen, welche viele dynamische Leute erfasst hat. Waghalsig stürzen sie sich auf Spezialfahrrädern die Strecke hinunter, um sich danach mit der Bahn gleich wieder an den Start fahren zu lassen. Noch lässt die Baubewilligung auf sich warten und muss erst noch vom Kanton abgesehnet werden. Sollte es aber klappen, ist Adelboden um eine Attraktion reicher, und die Tschentalp-Bahnen dürfen sich ob einem neuen Aktivposten die Hände reiben.

Viel zu reden gegeben hat die eidgenössische Abstimmung über einen Zweitwohnungsstopp. Wohl selten war nach einer Abstimmung so wenig klar wie im vorliegenden Fall. Die Initianten müssen ihre Forderungen jetzt erklären – und tun sich schwer damit. Schön wäre es, wenn wir am Schluss alle damit leben könnten.

Schliesslich ist unsere Cholerenschlucht jetzt innerhalb von einem Jahr zum dritten Mal durch Unwetterschäden in Mitleidenschaft gezogen worden. Eine neue Linienführung und die Hängebrücke am Eingang werden einen Besuch aber auf jeden Fall lohnen.

*Jürg Blum, Resort Manager Adelboden Tourismus und Gemeindepräsident*